

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **27/28 (1896)**

Heft 16

PDF erstellt am: **17.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer &amp; Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

**Abonnements**  
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*  
und *alle Buchhandlungen*  
und *Postämter.*

**Insertionspreis:**  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

**Inserate**  
nimmt allein entgegen:  
*Die Annoncen-Expedition*  
von  
**RUDOLF MOSSE**  
in *Zürich, Berlin, Breslau,*  
*Dresden, Frankfurt a. M.,*  
*Hamburg, Köln, Leipzig,*  
*Magdeburg, München,*  
*Nürnberg, Stuttgart, Wien,*  
*Prag, London.*

Bd XXVIII.

ZÜRICH, den 17. Oktober 1896.

N<sup>o</sup> 16.

## Centralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

### Brücke über die Limmat in Dietikon. Konkurrenzeröffnung.

Ueber die Erstellung des Unterbaues, sowie des eisernen Oberbaues der beiden Strassenbrücken über die Limmat und den Boller'schen Fabrikkanal in Dietikon wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Länge der Limmatbrücke 72 m und der Kanalbrücke 21 m. Kostenvoranschlag des Unterbaues (steinerne bezw. Betonwiderlager) ca. 20 000 Fr.; Gewicht der Eisenkonstruktion 120 t.

Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisgenieurs I, Obmannamt, Zimmer Nr. 42, zur Einsicht auf. Die Uebernahmefertigkeiten für den Unterbau sind nach Einheitspreisen zu stellen und können diesbezügliche Formulare, enthaltend das Ausmass für die einzelnen Arbeitsgattungen, auf obgenanntem Bureau bezogen werden, während die Uebernahmefertigkeiten für die Eisenkonstruktion per 100 kg Eisengewicht einzureichen sind und zwar für die beiden Brücken getrennt. Sämtliche Offerten sind bis spätestens den 31. Oktober 1896 verschlossen und mit der Aufschrift «Limmatbrücke Dietikon» versehen an die Direktion der öffentlichen Arbeiten einzureichen.

Zürich, den 14. Oktober 1896.

Im Auftrag der Direktion der öffentlichen Arbeiten:  
Der Kantonsingenieur:  
**Schmid.**

### Eschenbach. Strassenbau-Ausschreibung.

Der Gemeinderat von Eschenbach eröffnet hiemit freie Konkurrenz für den Bau der Gemeindestrasse **Lütschbach-Diemberg**. Länge rd. 2300 m. Bauvorschriften, Vorausmasse und Pläne können eingesehen werden beim Gemeindeamt.

Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Strassenbau Lütschbach» versehen bis spätestens den **30. d. Mts.** beim Gemeinderat Eschenbach einzureichen.

Eschenbach, den 12. Oktober 1896.

Der Gemeinderat.

### Schulhausbau Opfikon.

Ueber die Ausführung der **Spenglerarbeit** wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet. Muster, Vorausmasse, Akkordbedingungen etc. liegen bei Hrn. Schulverwalter Geering in Glattbrugg zur Einsicht offen.

Diesbezügliche Eingaben sind bis spätestens den **24. I. Mts.** verschlossen und mit der Aufschrift «Schulhausbau Opfikon» an Hrn. Kantonsrat Morf in Opfikon einzusenden.

Opfikon, den 12. Oktober 1896.

Die Schulhausbau-Kommission.

Einzig echte Mettlacher  
**Steinzeug-Bodenplatten,**  
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;  
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),  
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von  
**VILLEROY & BOCH** in Mettlach und Merzig.

**Verblendsteine**

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

**Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt**

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

**Prima Schlackenwolle**

von **KRUPP** in Essen.

Decor. Bauguss von **C. FLINK**, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in **Basel.**

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Prima

schweren

**hydraulischen Kalk**

liefert die

**Cementfabrik**

**Fleiner & Cie., Aarau.**

### Beste Collector-Bürsten

System Boudreaux.

Isolierband, Isolierschläuche, Vulcan Fiber,  
Chatterton Comp.

**Hartgummi** in Platten, Röhren u. Stäben etc.

**Keyser & Co., Zürich.**

### Gesucht:

Ein im Strassen- und Wasserbau erfahrener

**= Ingenieur =**

als Bauleiter für die Fluss- und Strassenkorrekturen in Marbach und Escholzmatt.

Anmeldungen unter Angabe der Gehaltsansprüche, sowie unter Beifügung der Ausweise über die bisherige praktische Bethätigung sind einzusenden an das

**Baudepartement des Kts. Luzern.**